

Zertifizierte Messedaten 2023



Zertifizierte Messedaten Bericht 2023

Definitionen Flächen-, Aussteller- und Besucherzahlen	Seite 2
Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers	Seite 3
Veranstaltungen 2023 nach Orten	Seite 4

Details zu den Gesellschaftern der FKM, den Besucherstrukturtests 2023 entnehmen Sie bitte aktuell: <https://www.fkm.de/messedaten-fuer-messemarketing/>

Die nächsten Termine der zur FKM angemeldeten Messen finden Sie unter: <https://www.fkm.de/messedatenbank-fuer-messeplanung/>

Flächen-, Aussteller- und Besucherzahlen

Flächenzahlen

Die Ausstellerstandfläche wird nach Hallenfläche und Freigeländefläche sowie nach Inland und Ausland untergliedert. Als Sonderschauen werden Stände, Schautafeln und Vorführungen behandelt, die das Thema einer Veranstaltung umfassend oder in einzelnen Aspekten erläutern und ausstellerunabhängig sind. Die Nettofläche besteht aus der Ausstellerstandfläche und der Sonderschaufläche. Die Bruttofläche besteht aus der Nettofläche und den dazugehörigen Verkehrs- und Serviceflächen.

Ausstellerzahlen

Als physischer Aussteller wird gezählt, wer auf einem räumlich abgegrenzten Messestand Waren oder Leistungen mit Personal anbietet.

Als hybrider Aussteller wird gezählt, wer auf einem räumlich abgegrenzten Messestand und zusätzlich auf einer digitalen Plattform Waren oder Leistungen anbietet.

Als digitaler Aussteller wird gezählt, wer auf einer digitalen Plattform Waren oder Leistungen anbietet. Dabei muss immer die Möglichkeit zur synchronen Interaktion mit den Besuchern während der offiziellen Laufzeit bestehen (z. B. persönliches Gespräch, Chat, Videocall).

Zusätzlich vertretene Firmen sind solche, deren Waren oder Leistungen durch einen anderen Aussteller angeboten werden. Die Zahl der Aussteller darf nicht mit der Zahl der zusätzlich vertretenen Firmen addiert werden.

Besucherzahlen

Als physischer Besucher wird gezählt, wer an einer Messe während der offiziellen Öffnungszeiten teilnimmt. Zu den physischen Besuchern zählen nicht Standpersonal, Journalist/en/-innen, Personal von Messe-Dienstleistungsanbietern, Personal des Messeveranstalters und des Geländebetreibers.

Als hybrider Besucher wird gezählt, wer an einer Messe während der offiziellen Laufzeit an dem physischen und digitalen Teil einer hybriden Messe teilnimmt.

Als digitaler Besucher wird gezählt, wer an einer Messe während der offiziellen Laufzeit an dem digitalen Teil einer hybriden Messe teilnimmt.

Zu den hybriden und digitalen Besuchern zählen alle Personen, die an der jeweiligen Messe teilnehmen, unabhängig von ihrer Rolle (z. B. auch Mitarbeiter/in oder Dienstleister von Ausstellern). Mitarbeiter/in oder Dienstleister des Messeveranstalters, z. B. Plattformbetreiber, sind ausgeschlossen.

Die Besucherzahl wird nach der Zahl der Eintritte in das Messegelände ermittelt. Die Zahl der Eintritte pro Tag kann zum einen durch ein elektronisches Besucher-Einlass-System festgestellt werden; dabei wird pro Tag maximal ein Eintritt gezählt.

Veranstalter, die kein elektronisches Einlass-System einsetzen, müssen den Besuch durch Einbehalten von Abschnitten der Eintrittskarten oder durch Registrierung nachweisen. Bei Karten, die an der Tageskasse verkauft werden, kann auf das Einbehalten von Abschnitten verzichtet werden; der Nachweis erfolgt über die Abrechnungen der Tageskassen.

FKM-Besucher-Strukturtests

Die FKM-Besucher-Strukturdaten werden durch repräsentative Befragung erhoben. Sie geben Auskunft über die qualitative Zusammensetzung der Besucherschaft.

Die Erfassung erfolgt nach einheitlichen Kriterien, die einen Vergleich der Besucherstruktur einzelner Veranstaltungen ermöglichen. Die Fragen und Antwortvorgaben wurden mit der Wirtschaft im Arbeitskreis Messetransparenz des AUMA – Verband der deutschen Messewirtschaft abgestimmt.

Die Besucher-Strukturtests unterliegen ebenso wie die quantitativen Zahlen der Kontrolle durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer. Soweit für Veranstaltungen des Jahres 2022 Strukturtests nicht im Berichtsjahr durchgeführt wurden, ist das Jahr der letzten Befragung hinter dem Veranstaltungstitel genannt.

Die verbindlichen Detail-Definitionen für alle Kennzahlen enthält die Broschüre „FKM-Zertifizierung“.
https://www.fkm.de/FKM_Zertifizierung

Zertifizierungsprüfung

Die Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe und Ausstellungszahlen (FKM) hat einheitliche Zertifizierungskriterien für die Zertifizierung von Messe- und Ausstellungszahlen verabschiedet. Die Einhaltung dieser Zertifizierungskriterien in Verbindung mit der Satzung der FKM wurde im Hinblick auf die von den angemeldeten Veranstaltungen gemeldeten Messe- und Ausstellungszahlen durch eine von FKM beauftragte unabhängige, renommierte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Im Jahr 2023 hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die gemeldeten Messe- und Ausstellungszahlen von 158 Veranstaltungen auf Einhaltung der FKM-Zertifizierungskriterien unter Beachtung des internationalen Prüfungsstandard ISAE 3000 einer Prüfung unterzogen. Dabei wurden alle erstmalig angemeldeten Veranstaltungen und ausgewählte wiederkehrende Veranstaltungen entsprechend geprüft.

Die Berichterstattung über die Prüfungsergebnisse wurden der FKM von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Verfügung gestellt. Auf Basis dieser Informationen hat die FKM keine Kenntnisse darüber erlangt, dass von den geprüften Veranstaltungen die FKM-Zertifizierungskriterien nicht eingehalten wurden.

Köln, 15. März 2024

Gesellschaft zur freiwilligen Kontrolle
von Messe- und Ausstellungszahlen
Littenstraße 9 · 10719 Berlin
Telefon: 030 24000-0
www.fkm.de · info@fkm.de

